

Tausend Milliarden für Klimawende, Start-Up-Boom in Deutschland, Preise für Eier steigen 2020

+++Green Deal: tausend Milliarden für Klimawende+++

Es sind ambitionierte Ziele, die sich EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen im Dezember mit dem sogenannten Green Deal gesetzt hat. Bis 2050 soll Europa klimaneutral werden. Damit das gelingt, wurden nun erste Maßnahmen bekannt – und ein Investitionsprogramm in astronomischer Größenordnung vorgestellt. Geplant ist „eine Abkehr von Kohle, Öl und Gas und der Umbau von Wirtschaft, Landwirtschaft, Verkehr und privater Energienutzung“, schreibt die [Zeit](#). Insgesamt über eine Billion Euro soll der Umbau kosten, wobei noch nicht klar ist, woher die etwa tausend Milliarden kommen sollen.

+++Rekord-Summe für Deutsche Start-Ups+++

Das vergangene Jahr hätte in der Deutschen Gründerszene kaum besser laufen können. „Junge Unternehmen in Deutschland haben im vergangenen Jahr 6,2 Milliarden Euro frisches Geld von Investoren eingesammelt,“ berichtet das [manager magazin](#). Vergleicht man die Summe mit der aus dem Jahr 2018, so ergibt sich ein Anstieg um gut 38 Prozent! Laut dem Start-Up-Barometer, das die Beratungsgesellschaft Ernst & Young herausgegeben hat, profitierten dabei vor allem wieder Unternehmen aus Berlin von den Geldern der Investoren. Sie sammelten 2019 rund 3,7 Milliarden Euro ein.

+++Aldi hebt Preise für Eier um zehn Cent an+++

Geht es nach Branchenbeobachter Matthias Queck, so sind

Preiserhöhungen zu Beginn des Jahres keine Seltenheit. Die „Preisveränderungen bei Aldi gelten oft als Orientierung für andere große Lebensmittelhändler“, erklärt [Spiegel Online](#) unter Berufung auf den Experten. Nun erhöht der Discounter die Preise für Eier aus Boden- und Freilandhaltung um zehn Cent. Betroffen sind allerdings nur die 10er-Packungen, die sowohl bei Aldi Süd als auch bei Aldi Nord ab sofort 1,29 Euro, beziehungsweise 1,69 kosten werden.